



AMAG Executive Team (von links nach rechts): Mag. Georg Weger, DI Anton Eberle - Geschäftsführung AMAG rolling, Dr. Helmut Kaufmann - Technikvorstand, Mag. Gerald Mayer - Finanzvorstand, DI Gerhard Falch - Vorstandsvorsitzender, Helmut Greiner, DI Helmut Suppan - Geschäftsführung AMAG casting, Mag. Wolfgang Etl-Oberauer - Geschäftsführung AMAG metal

Competence in Aluminium

Das AMAG Leitmotiv bestätigt sich in der Praxis.

Die AMAG betreibt zwei Produktionsstandorte. In Ranshofen, Österreich, Gießerei und Walzwerk und in Sept Iles, Kanada, die Elektrolyse Alouette. Die Konzentration aller Erzeugungsstufen vom Primäraluminium über Knet- und Gusslegierungen bis zu Walzprodukten an nur zwei Standorten bietet wesentliche Vorteile. Geschwindigkeit und Effizienz in der Umsetzung von Entwicklungsvorhaben und in der Reaktion auf Kundenanforderungen sowie bei der Optimierung von Prozessen sind wesentliche Kompetenzmerkmale der AMAG.

Dazu kommt die mittlerweile über 70-jährige Erfahrung in der Aluminiumerzeugung sowie die konsequente Ausrichtung auf spezialisierte Absatzmärkte mit hohen Anforderungen hinsichtlich Qualität und Zuverlässigkeit. Die AMAG ist zu 20 % an der kanadischen Elektrolyse Alouette beteiligt, die zur Erzeugung von Primäraluminium ausschließlich „sauberen“ Strom aus Wasserkraft verwendet. Damit ist die energieintensivste Stufe der Wertschöpfungskette ökologisch optimal abgedeckt. Durch den Einsatz modernster energie- und damit emissionsoptimierter Schmelztechnologien und Filteranlagen erfolgt die Umwandlung vom Wertstoff Schrott in hochwertige Walzbarren oder Gusslegierungsmasse in Ranshofen auf ökologisch höchstem Niveau.

Durch die Elektrolyse in Kanada, die konsequente Orientierung an den Anfor-

derungen aus dem Leichtbau sowie das hohe Maß an Recycling leistet AMAG wesentliche Beiträge zur CO₂-Reduktion und positioniert sich damit mit seinen AMAG Green Alu Products im Spitzenfeld der Branche.

Die Werte der AMAG konzentrieren sich auf Kundennutzen, Stabilität, Respekt, Offenheit und Vertrauen, Verantwortungsbewusstsein und Mut. Auf dieser Basis wird das Unternehmen vom Executive Team, bestehend aus dem Vorstand der Austria Metall AG sowie den Geschäftsführern der operativen Gesellschaften AMAG casting, AMAG rolling und AMAG metal, geführt.

In der AMAG Holding sind die Konzernaufgaben Strategie, Kommunikation, Marketing, Personal, Beschaffung, Technologie, Management-Systeme, Controlling/Reporting, Finanzierung, Rechnungswesen und Recht angesiedelt. Die AMAG casting ist für das Schrottmanagement, die Produktion und den Vertrieb von Gusslegierungen sowie die Vormaterialversorgung der AMAG rolling zuständig. Die AMAG rolling produziert und vertreibt Walzprodukte. AMAG metal wickelt als Metallhandelsgesellschaft den Metallfluss der AMAG Gruppe ab und stellt damit die Schnittstelle des Konzerns zum Rohstoffmarkt dar.

Kundennähe und kompetente Beratung sind über das ausgedehnte Vertriebsnetzwerk mit aktuellen Stützpunkten in Mitteleuropa, mit Tochterunternehmen in Deutschland, Holland, Frankreich, Italien, Großbritannien und den USA sichergestellt. Dem anhaltenden Wachstum der Märkte in

Asien sowie Zentral- und Osteuropa wurde durch eine entsprechende Ausweitung des Vertriebsnetzwerkes mit lokalen Vertretungen in China, Südkorea sowie Tschechien und Polen Rechnung getragen (Kontakt-details finden sich auf der letzten Seite dieser Ausgabe).

Damit ist die AMAG der kompetente Ansprechpartner in Sachen Aluminium. ■

